



XVI. Legislaturperiode

XVI legislatura

PROTOKOLL DER
15. LANDTAGSSITZUNG

PROCESSO VERBALE
DELLA SEDUTA DEL
CONSIGLIO PROVINCIALE N. 15

vom 16.5.2019

del 16/5/2019

Landtagsabgeordnete

Consiglieri/e provinciali

Achammer Philipp
Alfreider Daniel
Amhof Magdalena
Atz Tammerle Myriam
Bessone Massimo
Deeg Waltraud
Dello Sbarba Riccardo
Faistnauer Peter
Foppa Brigitte
Hochgruber Kuenzer Maria Magdalena
Knoll Sven
Köllensperger Paul
Kompatscher Arno
Ladurner Jasmin
Lanz Gerhard
Leiter Reber Andreas
Locher Franz
Mair Ulli
Mattei Rita
Nicolini Diego
Noggler Josef
Ploner Alex
Ploner Dr. Franz
Renzler Helmuth
Repetto dott. Sandro
Rieder Maria Elisabeth
Schuler Arnold
Staffler Hanspeter
Tauber Helmut
Unterholzner Josef
Urzi Alessandro
Vallazza Manfred
Vettorato Giuliano
Vettori Carlo
Widmann Thomas

Achammer Philipp
Alfreider Daniel
Amhof Magdalena
Atz Tammerle Myriam
Bessone Massimo
Deeg Waltraud
Dello Sbarba Riccardo
Faistnauer Peter
Foppa Brigitte
Hochgruber Kuenzer Maria Magdalena
Knoll Sven
Köllensperger Paul
Kompatscher Arno
Ladurner Jasmin
Lanz Gerhard
Leiter Reber Andreas
Locher Franz
Mair Ulli
Mattei Rita
Nicolini Diego
Noggler Josef
Ploner Alex
Ploner dott. Franz
Renzler Helmuth
Repetto dott. Sandro
Rieder Maria Elisabeth
Schuler Arnold
Staffler Hanspeter
Tauber Helmut
Unterholzner Josef
Urzi Alessandro
Vallazza Manfred
Vettorato Giuliano
Vettori Carlo
Widmann Thomas

Protokoll

der 15. Sitzung des Südtiroler Landtages, abgehalten im Plenarsaal des Südtiroler Landtages am 16.5.2019.

Der Südtiroler Landtag ist am 16.5.2019 in außerordentlicher Sitzung unter dem Vorsitz des Präsidenten Nogglers, der Vizepräsidenten Mattei und Vallazza und im Beisein der Präsidialsekretäre Rieder, Locher und Renzler zusammengetreten, um mit der Behandlung der Tagesordnung fortzufahren.

Die Sitzung beginnt um 10.05 Uhr.

Folgende Abgeordnete nehmen an der Sitzung nicht teil:

Arno Kompatscher (entsch.)

Alex Ploner (nachm.entsch.)

Hanspeter Staffler (nachm.entsch.)

Nach dem Namensaufruf durch den Präsidialsekretär Renzler erklärt der Präsident, dass im Sinne des Artikels 59 Absatz 3 der Geschäftsordnung das Protokoll der 14. Landtagssitzung vom 15.5.2019 zur Verfügung steht und dass dem Präsidium bis zum Ende der Sitzung schriftliche Einwände zum Protokoll vorgelegt werden können. Er weist auch darauf hin, dass sofern keine Einwände erhoben werden das Protokoll ohne Abstimmung als genehmigt gilt.

Anhörung der Mitglieder der paritätischen Kommission (6er Kommission) laut Artikel 108-quer der Geschäftsordnung.

Der Landtagspräsident begrüßt den Senator Karl Zeller und den ehem. Landtagspräsident Roberto Bizzo.

Karl Zeller und Roberto Bizzo berichten über die Tätigkeit der paritätischen Kommission.

In der Folge sprechen die Abg.en Dello Sbarba, Urzi und Unterholzner, Landesrat Alfreider, der Abg. Lanz, Landesrat Schuler und der Abg. Staffler sowie Senator Zeller zur Replik.

Verbale

della seduta n. 15 del Consiglio della Provincia autonoma di Bolzano, tenuta a Bolzano nell'aula consiliare il 16/5/2019.

Il Consiglio della Provincia autonoma di Bolzano si è riunito il 16/5/2019. in sessione straordinaria sotto la presidenza del presidente Nogglers e dei vicepresidenti Mattei e Vallazza, assistiti dai segretari questori Rieder, Locher e Renzler per proseguire nell'esame dei punti all'ordine del giorno.

La seduta inizia alle ore 10.05.

I seguenti consiglieri non prendono parte alla seduta:

Arno Kompatscher (giust.)

Alex Ploner (giust.pom.)

Hanspeter Staffler (giust.pom.)

Dopo l'appello nominale, effettuato dal segretario questore Renzler, il presidente comunica che ai sensi dell'articolo 59, comma 3, del regolamento interno è messo a disposizione il processo verbale della seduta n. 14 del 15/5/2019 e che entro la fine della seduta odierna alla presidenza possono essere presentate richieste scritte di rettifica. Fa poi presente che qualora non dovesse pervenire alcuna richiesta in tal senso, il processo verbale si intende approvato senza necessità di votazione.

Audizione dei componenti della commissione paritetica (commissione dei sei) ai sensi dell'articolo 108-quer del regolamento interno.

Il presidente dà il benvenuto al senatore Karl Zeller e all'ex presidente del Consiglio della Provincia autonoma di Bolzano Roberto Bizzo.

I rappresentanti Zeller e Bizzo relazionano sull'attività della commissione paritetica.

Di seguito intervengono i cons. Dello Sbarba, Urzi e Unterholzner, l'ass. Alfreider, il cons. Lanz, l'ass. Schuler e il cons. Staffler nonché in replica il senatore Zeller.

Landtagspräsident Noggler dankt den Mitgliedern der paritätischen Kommission, Zeller und Bizzo, für ihre Ausführungen.

Landtagspräsident Noggler fährt mit der in der vorhergehenden Sitzung unterbrochenen Behandlung der Tagesordnungspunkte, die in die der Opposition zustehende Zeit fallen, fort.

Der Landtagspräsident teilt mit, dass der Abg. Leiter Reber die Vorverlegung des Top 72 (Beschlussantrag Nr. 83/19 „Wolffreies Südtirol“ der Abg.en Leiter Reber und Mair) im Sinne von Art. 60 der Geschäftsordnung beantragt hat.

Der Abg. Leiter Reber begründet seinen Antrag.

Zum Fortgang der Arbeiten sprechen die Abg.en Foppa und Knoll.

Es repliziert der Landtagspräsident.

Landesrat Schuler spricht sich gegen den Antrag aus.

Der Antrag auf Vorverlegung des Tagesordnungspunktes im Sinne von Art. 60 der Geschäftsordnung wird mit 5 Jastimmen und 28 Gegenstimmen abgelehnt (Id 23827).

Top 12

Beschlussantrag Nr. 79/19: Leistbares Wohnen: Senkung der Baukosten für den privaten Wohnbau (eingebracht von den Abg.en Leiter Reber und Mair am 29.3.2019).

Der Abg. Urzi spricht zum Fortgang der Arbeiten.

Nach der Erläuterung des Beschlussantrages Nr. 79/19 durch den Erstunterzeichner, Abg. Leiter Reber, sprechen die Abg.en Dello Sbarba, Faistnauer, Locher, Amhof, Staffler, Repetto, Tauber, Rieder und Knoll sowie Landesrat Vettorato und Landesrätin Hochgruber Kuenzer für die Landesregierung. Der Abg. Leiter Reber spricht zur Replik.

In der daraufhin durchgeführten Abstimmung wird der Beschlussantrag mit 5 Jastimmen, 27 Gegenstimmen und 1 Enthaltung abgelehnt (Id 23829).

Top 14

Beschlussantrag Nr. 90/19: Sofortige Rücknahme der Liste der in den Trinkwasserschutzgebieten zugelassenen Pflanzenschutzmittel. Werden wirtschaftliche Interessen über die Gesundheit der Menschen gestellt? Das Image Südtirols als Land

Il presidente Noggler ringrazia i rappresentanti della commissione paritetica Zeller e Bizzo.

Il presidente prosegue nella trattazione dei punti all'ordine del giorno, da trattare nel tempo riservato all'opposizione, interrotta nella seduta precedente.

Il presidente comunica che, ai sensi dell'art. 60 del regolamento interno, il cons. Leiter Reber ha chiesto di anticipare la trattazione del punto n. 72 all'odg (mozione n. 83/19 "No ai lupi in Alto Adige", presentata dai cons. Leiter Reber e Mair).

Il cons. Leiter Reber motiva la sua richiesta.

Sull'ordine dei lavori intervengono i cons. Foppa e Knoll.

Replica il presidente.

L'ass. Schuler comunica di essere contrario.

La richiesta di anticipare la trattazione del punto 72 all'odg ai sensi dell'art. 60 del regolamento interno è respinta con 5 voti favorevoli e 28 voti contrari (Id 23827).

Punto 12 all'odg

mozione n. 79/19: Alloggi a prezzi accessibili: abbassiamo i costi di costruzione nell'edilizia privata (presentata dai cons. Leiter Reber e Mair il 29/3/2019).

Sull'ordine dei lavori interviene il cons. Urzi.

Sulla mozione n. 79/19, illustrata dal primo firmatario, cons. Leiter Reber, intervengono i cons. Dello Sbarba, Faistnauer, Locher, Amhof, Staffler, Repetto, Tauber, Rieder e Knoll nonché gli ass. Vettorato e Hochgruber Kuenzer per la Giunta provinciale.

Replica il cons. Leiter Reber.

Nella votazione di seguito effettuata la mozione è respinta con 5 voti favorevoli, 27 voti contrari e 1 astensione (Id 23829).

Punto 14 all'odg

mozione n. 90/19: Ritirare immediatamente l'elenco dei fitofarmaci permessi nelle aree di tutela dell'acqua potabile. Interessi economici anteposti alla salute? Danneggiata l'immagine dell'Alto Adige quale territorio di agricoltura ecosostenibile (presentata dal cons. Urzi il 17/4/2019).

mit einer nachhaltigen Landwirtschaft ist angekratzt. (eingebracht vom Abg. Urzi am 17.4.2019).

Nach der Erläuterung des Beschlussantrages und des Änderungsantrages zum beschließenden Teil durch den Abg. Urzi sprechen die Abg.en Dello Sbarba, F. Ploner und Faistnauer (der im Laufe seiner Wortmeldung eine getrennte Abstimmung über Punkt 1 des beschließenden Teils beantragt).

Um 12.49 Uhr unterbricht der Landtagspräsident die Sitzung.

Die Sitzung wird um 14.31 Uhr mit dem Namensaufruf durch Präsidialsekretär Renzler wieder aufgenommen.

Top 14

Beschlussantrag Nr. 90/19: Sofortige Rücknahme der Liste der in den Trinkwasserschutzgebieten zugelassenen Pflanzenschutzmittel. Werden wirtschaftliche Interessen über die Gesundheit der Menschen gestellt? Das Image Südtirols als Land mit einer nachhaltigen Landwirtschaft ist angekratzt. (eingebracht vom Abg. Urzi am 17.4.2019). Zum Beschlussantrag und zum Änderungsantrag zum beschließenden Teil sprechen weiters die Abg.en Schuler, Leiter Reber und Knoll (der in seiner Wortmeldung eine getrennte Abstimmung über die einzelnen Punkte des beschließenden Teils beantragt) sowie Landesrat Vettorato für die Landesregierung.

Es repliziert der Abg. Urzi, der auch die Streichung von Punkt 1 des beschließenden Teils beantragt.

Der Präsident nimmt den Antrag des Abg. Urzi zur Kenntnis.

Landesrat Schuler spricht in persönlicher Angelegenheit.

Wie von den Abg.en Faistnauer und Knoll beantragt, wird der Beschlussantrag einer Abstimmung nach getrennten Teilen unterzogen, die folgendes Ergebnis bringt:

- Prämissen: mit 7 Jastimmen, 21 Gegenstimmen und 4 Enthaltungen abgelehnt (Id 23830)
- Punkt 2 des beschließenden Teils: abgelehnt mit 12 Jastimmen, 19 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen (Id 23831)
- Punkt 3 des beschließenden Teils: mit 10 Jastimmen, 19 Gegenstimmen und 4 Enthaltungen abgelehnt (Id 23832)
- Punkt 4 des beschließenden Teils: mit 9 Jastimmen, 19 Gegenstimmen und 5 Enthaltungen abgelehnt (Id 23833).

Sulla mozione e sull'emendamento alla parte dispositiva, illustrati dal cons. Urzi, intervengono i cons. Dello Sbarba, F. Ploner e Faistnauer (che nel corso del suo intervento chiede la votazione per parti separate del punto 1 della parte dispositiva).

Il presidente interrompe la seduta alle ore 12.49.

La seduta riprende alle ore 14.31 con l'appello nominale effettuato dal segretario questore Renzler.

Punto 14 all'odg

mozione n. 90/19: Ritirare immediatamente l'elenco dei fitofarmaci permessi nelle aree di tutela dell'acqua potabile. Interessi economici anteposti alla salute? Danneggiata l'immagine dell'Alto Adige quale territorio di agricoltura ecosostenibile (presentata dal cons. Urzi il 17/4/2019).

Sulla mozione e sull'emendamento alla parte dispositiva intervengono altresì i cons. Schuler, Leiter Reber, Knoll (che nel corso del suo intervento chiede la votazione per parti separate dei singoli punti della parte dispositiva) nonché l'ass. Vettorato per la Giunta provinciale.

Replica il cons. Urzi che nel corso del suo intervento chiede la soppressione del punto 1 della parte dispositiva.

Il presidente prende atto della richiesta del cons. Urzi.

Per fatto personale interviene l'ass. Schuler.

Come richiesto dai cons. Faistnauer e Knoll, la mozione, come emendata, è posta in votazione per parti separate, con il seguente esito:

- premesse: respinte con 7 voti favorevoli, 21 voti contrari e 4 astensioni (Id 23830)
- punto 2 della parte dispositiva: respinto con 12 voti favorevoli, 19 voti contrari e 2 astensioni (Id 23831)
- punto 3 della parte dispositiva: respinto con 10 voti favorevoli, 19 voti contrari e 4 astensioni (Id 23832)
- punto 4 della parte dispositiva: respinto con 9 voti favorevoli, 19 voti contrari e 5 astensioni (Id 23833).

Der Abg. Dello Sbarba spricht zum Fortgang der Arbeiten.

Top 17

Beschlussantrag Nr. 94/19: Schiverbindung Langtaufers-Kaunertal: Ein endgültiges Aus schafft Klarheit und schützt die Landschaft (eingebracht von den Abg.en Foppa, Dello Sbarba und Staffler am 29.4.2019).

Nach der Erläuterung des Beschlussantrages durch die Erstunterzeichnerin, Abg. Foppa, sprechen die Abg.en Leiter Reber, Faistnauer, Knoll, Tauber, Urzi, Dello Sbarba und Lanz sowie Landesrätin Hochgruber Kuenzer für die Landesregierung.

Zur Replik spricht die Abg. Foppa.

Der Abg. Lanz spricht in persönlicher Angelegenheit.

In der darauffolgenden Abstimmung wird der Beschlussantrag mit 11 Jastimmen und 22 Gegenstimmen abgelehnt (Id 23834).

Top 18

Beschlussantrag Nr. 96/19: Maßnahmen zu-gunsten der Pflegezentren für die Vogelwelt (eingebracht von den Abg.en Köllensperger, A. Ploner, F. Ploner, Unterholzner, Faistnauer und Rieder am 29.4.2019).

Der Präsident erinnert daran, dass die Debatte über den Beschlussantrag bereits stattgefunden hat und weist darauf hin, dass der Abg. Köllensperger einen Änderungsantrag eingebracht hat.

Nach der Erläuterung des Änderungsantrages durch den Abg. Köllensperger spricht Landesrat Schuler für die Landesregierung.

In der darauffolgenden Abstimmung wird der Beschlussantrag mit 30 Jastimmen genehmigt (Id 23835).

Top 19

Beschlussantrag Nr. 10/18: Ökologisch nachhaltig mit Stroh: der Bau innovativer, widerstandsfähiger, umweltfreundlicher und komfortabler Häuser soll unterstützt werden (eingebracht von den Abg.en Foppa, Dello Sbarba und Staffler am 11.12.2018) (*Beginn Behandlung am 14.3.2019 – Fortsetzung*).

Der Präsident teilt mit, dass die Abg. Foppa einen Änderungsantrag zum Änderungsantrag eingebracht hat.

Nach der Erläuterung des Änderungsantrages zum Änderungsantrag sprechen die Abg.en Leiter Reber und Lanz sowie Landesrat Vettorato für die Landesregierung, der eine getrennte Abstimmung

Sull'ordine dei lavori interviene il cons. Dello Sbarba.

Punto 17 all'odg

mozione n. 94/19: Collegamento delle aree sciistiche di Vallelunga e Kaunertal: un "no" definitivo per fare chiarezza e salvaguardare il paesaggio (presentata dai cons. Foppa, Dello Sbarba e Staffler il 29/4/2019).

Sulla mozione, illustrata dalla prima firmataria, cons. Foppa, intervengono i cons. Leiter Reber, Faistnauer, Knoll, Tauber, Urzi, Dello Sbarba e Lanz nonché l'ass. Hochgruber Kuenzer per la Giunta provinciale.

Replica la cons. Foppa.

Per fatto personale interviene il cons. Lanz.

Nella votazione di seguito effettuata la mozione è respinta con 11 voti favorevoli e 22 voti contrari (Id 23834).

Punto 18 all'odg

mozione n. 96/19: Intervenire per sostenere la cura dell'avifauna (presentata dai cons. Köllensperger, Faistnauer, A. Ploner, F. Ploner, Rieder e Unterholzner il 29/4/2019).

Il presidente ricorda che tale mozione è stata discussa nella seduta di ieri e fa presente che il cons. Köllensperger ha presentato un emendamento.

Sull'emendamento, illustrato dal cons. Köllensperger, interviene l'ass. Schuler per la Giunta provinciale.

Nella votazione di seguito effettuata la mozione è approvata con 30 voti favorevoli (Id 23835).

Punto 19 all'odg

mozione n. 10/18: Edilizia ecosostenibile con la paglia: Sostenere case innovative, resistenti e di grande comfort abitativo (presentata dai cons. Foppa, Dello Sbarba e Staffler l'11/12/2018 (*inizio trattazione il 14/3/2019 – continuazione*)).

Il presidente comunica che la cons. Foppa ha presentato un subemendamento all'emendamento.

Sul subemendamento all'emendamento, illustrato dalla cons. Foppa, intervengono i cons. Leiter Reber e Lanz nonché l'ass. Vettorato per la Giunta provinciale che nel corso del suo intervento chiede

über die einzelnen Punkte des beschließenden Teils beantragt.

Wie von Landesrat Vettorato beantragt, wird der abgeänderte Beschlussantrag einer getrennten Abstimmung unterzogen, die folgendes Ergebnis bringt:

- Prämissen: mit 29 Jastimmen und 1 Enthaltung genehmigt (Id 23836)
- Punkt 1 des beschließenden Teils: mit 27 Jastimmen und 1 Enthaltung genehmigt (Id 23837)
- Punkt 2 des beschließenden Teils: mit 28 Jastimmen und 1 Enthaltung genehmigt (Id 23838)
- Punkt 3 des beschließenden Teils: mit 13 Jastimmen, 17 Gegenstimmen und 1 Enthaltung abgelehnt (Id 23839).

Top 20

Beschlussantrag Nr. 18/18: Verträge auf lokaler Ebene und Mindeststundenlohn im Privatsektor (eingebracht von den Abg.en Dello Sbarba, Foppa und Staffler am 27.12.2018) (*Beginn Behandlung am 13.3.2019 – Fortsetzung*).

Der Abg. Dello Sbarba kündigt die Vorlage eines Änderungsantrages an und beantragt die Vertagung der Behandlung.

Der Landtagspräsident nimmt den Antrag des Abg. Dello Sbarba zur Kenntnis. Um 15.42 Uhr stellt er fest, dass die Zeit für die Behandlung der von der Opposition vorgelegten politischen Akte laut Geschäftsordnung abgelaufen ist und erklärt, dass nun die Akte der Landesregierung oder der Abgeordneten der Mehrheit behandelt werden.

Top 84

Beschlussantrag Nr. 66/19: Information über die Zusammensetzung der Landes- und Regionalregierung (eingebracht von den Abg.en Ladurner, Tauber, Hochgruber Kuenzer, Widmann, Locher, Vallazza, Alfreider, Achammer, Lanz, Schuler und Renzler am 14.3.2019).

Nach der Erläuterung des Beschlussantrages durch die Erstunterzeichnerin, Abg. Ladurner, sprechen der Abg. Urzi, Landeshauptmann Kompatscher und die Abg.en Köllensperger, Leiter Reber und Atz Tammerle.

Zum Fortgang der Arbeiten sprechen die Abg.en Urzi und Knoll.

Es repliziert der Landtagspräsident.

Zum Beschlussantrag sprechen weiters die Abg.en Lanz und Dello Sbarba sowie Landeshauptmann Kompatscher für die Landesregierung.

Es repliziert die Abg. Ladurner.

la votazione per parti separate dei singoli punti della parte dispositiva.

Come richiesto dall'ass. Vettorato la mozione, come emendata, è posta in votazione per parti separate, con il seguente esito:

- premesse: approvate con 29 voti favorevoli e 1 astensione (Id 23836)
- punto 1 della parte dispositiva: approvato con 27 voti favorevoli e 1 astensione (Id 23837)
- punto 2 della parte dispositiva: approvato con 28 voti favorevoli e 1 astensione (Id 23838)
- punto 3 della parte dispositiva: respinto con 13 voti favorevoli, 17 voti contrari e 1 astensione (Id 23839).

Punto 20 all'odg

mozione n. 18/18: Contratti territoriali e salario minimo orario nel settore privato (presentata dai cons. Dello Sbarba, Foppa e Staffler il 21/12/2018) (*inizio trattazione il 13/3/2019 – continuazione*).

Il cons. Dello Sbarba comunica di voler presentare un emendamento e chiede il rinvio della trattazione della mozione.

Il presidente prende atto della richiesta del cons. Dello Sbarba e constata a questo punto (sono le ore 15.42) che il tempo riservato dal regolamento interno alla trattazione di atti politici riconducibili all'iniziativa di consiglieri/e appartenenti all'opposizione è scaduto e passa quindi alla trattazione di atti politici riconducibili all'iniziativa della Giunta provinciale o di consiglieri/e della maggioranza.

Punto 84 all'odg

mozione n. 66/19: Informare sulla composizione della Giunta, provinciale e regionale (presentata dai cons. Ladurner, Achammer, Alfreider, Hochgruber Kuenzer, Lanz, Locher, Renzler, Schuler, Tauber, Vallazza e Widmann il 14/3/2019).

Sulla mozione, illustrata dalla prima firmataria, cons. Ladurner, intervengono il cons. Urzi, il presidente della Provincia Kompatscher, i cons. Köllensperger, Leiter Reber e Atz Tammerle.

Sull'ordine dei lavori intervengono i cons. Urzi e Knoll.

Replica il presidente.

Sulla mozione intervengono altresì i cons. Lanz e Dello Sbarba nonché il presidente della Provincia Kompatscher per la Giunta provinciale.

Replica la cons. Ladurner.

In der darauffolgenden Abstimmung wird der Beschlussantrag mit 20 Jastimmen, 1 Gegenstimme und 9 Enthaltungen genehmigt (Id 23840).

Top 85

Beschlussantrag Nr. 74/19: Sonn- und Feiertagsöffnungen (eingebracht von der Abg. Amhof am 21.3.2019).

Die Abg. Amhof erläutert den Beschlussantrag.

Die Abg. Atz Tammerle spricht zum Fortgang der Arbeiten.

Die Vizepräsidentin unterbricht vorübergehend die Behandlung des Beschlussantrages, weil dessen Zulässigkeit überprüft werden muss, und geht zum nächsten Tagesordnungspunkt über.

Top 86

Begehrensantrag Nr. 6/19: Geoblocking (eingebracht von der Abg. Amhof am 22.3.2019).

Nach der Erläuterung des Begehrensantrages durch die Einbringerin, Abg. Amhof, sprechen die Abg.en Köllensperger, Leiter Reber (der eine getrennte Abstimmung über die Prämissen und die einzelnen Punkte des beschließenden Teils beantragt), Knoll (der auch seinerseits eine getrennte Abstimmung über die Prämissen und die einzelnen Punkte des beschließenden Teils beantragt), Tauber und Dello Sbarba sowie Landeshauptmann Kompatscher für die Landesregierung.

Es repliziert die Abg. Amhof.

Wie von den Abg.en Leiter Reber und Knoll beantragt, wird der Begehrensantrag einer getrennten Abstimmung unterzogen, die folgendes Ergebnis bringt:

- Prämissen: mit 32 Jastimmen genehmigt (Id 23841)
- Punkt 1 des beschließenden Teils: mit 29 Jastimmen und 2 Enthaltungen genehmigt (Id 23842)
- Punkt 2 des beschließenden Teils: mit 27 Jastimmen und 2 Enthaltungen genehmigt (Id 23843).

Top 85

Beschlussantrag Nr. 74/19: Sonn- und Feiertagsöffnungen (eingebracht von der Abg. Amhof am 21.3.2019).

Zum Beschlussantrag sprechen die Abg.en Rieder, Urzi, Foppa, Locher, Nicolini, Repetto, Tauber, Mair, Atz Tammerle, Leiter Reber, Lanz und Knoll sowie Landesrat Achammer für die Landesregierung.

Es repliziert die Abg. Amhof.

Nella votazione di seguito effettuata la mozione è approvata con 20 voti favorevoli, 1 voto contrario e 9 astensioni (Id 23840).

Punto 85 all'odg

mozione n. 74/19: Aperture domenicali e festive (presentata dalla cons. Amhof il 21/3/2019).

La cons. Amhof illustra la mozione.

Sull'ordine dei lavori interviene la cons. Atz Tammerle.

La vicepresidente sospende momentaneamente la trattazione della mozione per verificarne l'ammissibilità e passa quindi al successivo punto all'ordine del giorno.

Punto 86 all'odg

voto n. 6/19: Blocchi geografici (presentato dalla cons. Amhof il 22/3/2019).

Sul voto, illustrato dalla presentatrice, cons. Amhof, intervengono i cons. Köllensperger, Leiter Reber (che nel corso del suo intervento chiede la votazione per parti separate delle premesse e dei singoli punti della parte dispositiva), Knoll (che nel corso del suo intervento chiede la votazione per parti separate delle premesse e dei singoli punti della parte dispositiva), Tauber e Dello Sbarba nonché il presidente della Provincia Kompatscher per la Giunta provinciale.

Replica la cons. Amhof.

Come richiesto dai cons. Leiter Reber e Knoll, il voto è posto in votazione per parti separate con il seguente esito:

- premesse: approvate con 32 voti favorevoli (Id 23841)
- punto 1 della parte dispositiva: approvato con 29 voti favorevoli e 2 astensioni (Id 23842)
- punto 2 della parte dispositiva: approvato con 27 voti favorevoli e 2 astensioni (Id 23843).

Punto 85 all'odg

mozione n. 74/19: Aperture domenicali e festive (presentata dalla cons. Amhof il 21/3/2019).

Sulla mozione intervengono i cons. Rieder, Urzi, Foppa, Locher, Nicolini, Repetto, Tauber, Mair, Atz Tammerle, Leiter Reber, Lanz e Knoll nonché l'ass. Achammer per la Giunta provinciale.

Replica la cons. Amhof.



In der darauffolgenden Abstimmung wird der Beschlussantrag mit 31 Jastimmen und 1 Gegenstimme genehmigt (Id 23844).

Nella votazione di seguito effettuata la mozione è approvata con 31 voti favorevoli e 1 voto contrario (Id 23844).

Der Präsident teilt mit, dass das Protokoll der 14. Sitzung vom 15.5.2019 gemäß Artikel 59 Absatz 3 der Geschäftsordnung als genehmigt gilt, da keine schriftlichen Einwände vorgelegt wurden und schließt um 17.32 Uhr die Sitzung.

Il presidente comunica che, ai sensi dell'art. 59, comma 3, del regolamento interno il verbale della seduta n. 14 del 15/5/2019 è da considerarsi approvato non essendo pervenute richieste scritte di rettifica e alle ore 17.32 toglie la seduta.

CS/he

BP

Der Präsident | Il presidente
Josef Noggler

Die Vizepräsidentin | La vicepresidente
Rita Mattei

Der Vizepräsident | Il vicepresidente
Manfred Vallazza

Die Präsidialsekretärin | La segretaria questora
Maria Elisabeth Rieder

Der Präsidialsekretär | Il segretario questore
Franz Locher

Der Präsidialsekretär | Il segretario questore
Helmuth Renzler